

Menschen
& STARS IN DER TZ

Ulrike Schmidt 089 53 06 537
Maria Zsolnay 089 53 06 573
Teresa Winter 089 53 06 597
menschen@merkurtz.de

Die royale Lederhosen von Markus Meindl & Max Heiden

Wiesn de luxe



30 Std. braucht Susanne Garlovic für die Stickerei – unten die Silberknöpfe



Maximilian Heiden (li.) und Markus Meindl mit ihrer ultimativ Lederhosen

Hier kann man Schnäppchen machen! Model **Toni Garrn** (30) verkauft einige ihrer Designerklamotten für einen guten Zweck – allerdings in Berlin. Dort, am Kurfürstendamm, eröffnete sie jetzt den „Super Flea Market“, in dem sie sogar eines ihrer Hochzeitskleider anbietet. Außerdem mistete Garrn noch Kleider von **Karlie Kloss** und **Gigi Hadid** aus. Das Geld soll an Garrns Stiftung gehen, mit der sie Projekte für Mädchen in Uganda und Ghana unterstützt. Der Flohmarkt läuft bis Sonntag.

★★★

Schauspieler und Rapper **Nick Cannon** (41) ist zum neunten Mal Vater geworden. Das Model **LaNisha Cole** (40) habe das gemeinsame Mädchen **Onyx Ice Cole Cannon** zur Welt gebracht, teilte Cannon mit. Für Cole ist es das erste Kind. Cannon ist bereits achtmal Vater geworden, unter anderem hat er elfjährige Zwillinge mit der Sängerin **Mariah Carey**, mit der er bis 2016 verheiratet war. Das Model **Brittany Bell** und die Moderatorin **Abby De La Rosa** erwarten Kind Nummer zehn und elf.

IM NETZ GESEHEN

Ein Trachtenkönig hebt ab! Dr. **Axel Munz** und seine Mitarbeiterin **Eileen Popielaty** posieren auf dem Rollfeld vor einer Lufthansa-Maschine – gerade haben sie die Stewardessen und Stewarts der deutschen Airline mit fescchen blauen Angermaier-Dirndl, Lederhosen und – natürlich – blauen Westen ausgestattet.



Angermaier-Dirndl, Lederhosen und – natürlich – blauen Westen ausgestattet.

★★★

Schlagerstar **Roland Kaiser** (70) hält sich durch ständige Diskurse mit seinen Kindern jung. „Ich lerne von ihnen, ihre Perspektive einzunehmen und diese mit meiner abzugleichen. Ich will nicht starrköpfig und stur werden“, sagte der Sänger im Interview mit t-online. „Durch den Diskurs mit meinen Kindern bleibe ich neugierig und jung.“ In den Gesprächen gehe es etwa um das Thema Gendern. „Ich finde, sich damit auseinanderzusetzen und den Gedanken hinter dem Gendern zu verstehen, ist etwas Positives“, sagte Kaiser, dessen Kinder schon im Erwachsenenalter sind. „In der sprachlichen Entwicklung steckt eine Menge Toleranz und Reflexion. Man muss die Sprache korrigieren.“



Fotos: dpa, Instagram

Das Ultimative ist auf der Wiesn besonders gern zu Gast – im Guten wie im Schlechten. Wo am unteren Ende der der Hendl- oder Masskrug-Hut rangiert, steht weit oben der Promi mit brillantbesetztem Dirndl, das es zu jeder Saison irgendwie neu gibt, doch geschmacklich nicht zwangsläufig eine Spitzenposition einnimmt.

Seit Donnerstagabend drückt sich das Äußerste, zumindest beim Mann, auf dem Oktoberfest ganz neu aus: mit einer in 30 Stunden handbestickten Hirschledernen, die geprägte Knöpfe aus Sterling Silber ziert und die es exakt nur 100 Mal geben wird. Titel: Residenz-Lederhose.

Die Urheber sind ja auch von höchstem Stand: **Maximilian Heiden** als königlich Bayerischer Hofgoldschmied mit 200-jähriger Firmentradition und **Markus Meindl** – Lederhosen-König ohnedies – mit 300-jähriger Geschichte im Kreuz.

„Es ist die erste Lederhose, die es auch beim Juwelier gibt“, freut sich Maximilian Heiden. Und sie ist auch so kostbar wie ein goldener Armreif: 4998 Euro. Die Handwerkskunst, das Material, die Zeit – das macht den Luxus aus, den Heiden und Meindl für vertretbar halten: Es sei ein Alltags- und Sonntagsgewand zugleich, das gut und gern 100 Jahre hält, wenn es regelmäßig getra-



Der Wiesn-Schurli aus Wien (li.) mit seinem Münchner Spezi Gerhard, mit dem er seit 39 Jahren aufs Oktoberfest geht



Lodenfrey-Chef Markus Höhn mit Gattin Dorothea Fotos: H. Weißfuß, Meindl



Gastronom Ralf Faltermeier mit seinem Sohn Patrick



Produzent Thomas Friedl und Rolf Griesinger (Meindl am Kosttor)



Großbäcker Franz Höflinger mit seiner Liebsten Denise Koth



Patron Fabrice Kieffer mit Unicef-Lady Claudia Graus

gen würde – über Generationen hinweg. Nachhaltiger geht's kaum. Alles Handarbeit – genauso wie ein maßgeschneiderter Smoking.

Meindl und Heiden sind beide Jäger und haben beide ein Faible für heiße Öfen – deshalb posiert auch eine Harley aus dem Jahr 1948 vor der Juwelierstür, ein Kultstück wie die Lederhose. Ultimativ.

Wen wundert's da, dass einer der ersten Besteller der Residenz-Lederhosen Harley-Fahrer, Schauspieler und Sänger **Wolfgang Fierek** ist. Inzwischen ist die Hälfte der Auflage von 100 auch schon verkauft. Freilich – geliefert wird die Hirschleder de luxe erst zur nächsten Wiesn-Saison, allein Juwelier Max Heiden und der gelernte Herrenschneider Markus Meindl dürfen sie jetzt schon durch die Gegend tragen.

Ultimativ – das beschreibt auch das Wesen des **Wiesn-Schurli**, der in 39 Jahren noch keinen Oktoberfesttag verpasst hat. Heißt 600 Wiesn-Tage in jeweils vier Zelten. Bedeutet fast zwei Lebensjahre Volksfest am Stück. Der Handwerksmeister für historische Parkettböden in Wien fand sich mit 19 Jahren zum ersten Mal im Augustinerzelt und damit mitten im Paradies wider. Fe-

derleichte 62 Kilo brachte er damals auf die Waage, inzwischen lebt der Schurli dreistellig, doch was soll's, wenn das Elysium im Hier und Jetzt ist? Akzentuiert durch eine personalisierte Lederhose mit österreichisch-bayerischem Wappen. Nicht mal Corona konnte den Wiener stoppen. „De letztn zwoa Joar war i auf der Wirtschaftswiesn – des war aa fesch!“

Fesch – das ist Les-Deux-Patron **Fabrice Kieffer** mit jeder Faser. Elegant, ein Bild von einem Franzosen. Der Restaurant-Inhaber besitzt zwei Lederhosen und trägt sie mit Leidenschaft – und zwar jetzt erst recht! „Wir müssen endlich mit dem Jammern aufhören und das Positive sehen.“

Meint auch Filmproduzent **Thomas Peter Friedl**, der im Besitz von acht Lederhosen ist, sich tierisch auf die Wiesn freut und demnächst eine Thriller-Serie realisiert – nach dem Buch des Münchners **Peter Grandl: Turmschatten**.

Es feierten das Ultimative, u.a. Wirtschaftsreferent **Clemens Baumgärtner**, **Karli Dersch**, DJ **John Jürgens**, der ehemalige Skirennläufer **Michael Veitz** sowie FC-Bayern-Vize **Jan-Christian Dresen**. **ULRIKE SCHMIDT**

Shoppern und schlemmen

Unternehmerin Tanja Ehrmann lädt zu Modenschau und Sternemenü

Mode und Kochkunst – eine Kombination, die perfekt zusammenpasst! „Shopping ist Genuss und muss Freude machen, genauso wie Sterneküche für Genuss und Lebensfreude steht. Deshalb vereinen wir tolle Fashion mit einem wunderbaren Menü von Thomas Kellermann“, sagt Unternehmerin **Tanja Ehrmann** am Donnerstagabend bei ihrem Mode-Event am Tegernsee.

Dort stellte sie die neue Herbst-Winter-Kollektion ihrer Bo-Redley-Boutique vor. Im Herbst letzten Jahres eröffnete Ehrmann, nach Mün-

ANZEIGE

Wir sind Frühstück!!

Viele Variationen
täglich von 6.30 bis 14.00 Uhr

Café Münchner Freiheit
Münchner Freiheit 20 · 80802 München
www.muenchner-freiheit.de

chen-Solln, eine zweite Filiale von Bo Redley im Luxushotel Egerner Höfe. Das Haus hatte

ihr Mann, der Unternehmer **Christian Ehrmann** (Molkerei Ehrmann), im Jahr 2020 übernommen und kernsaniert.

„Tanja Ehrmann ist meine beste Freundin und meine beste Modeberaterin“, schwärmte Society-Lady **Saskia Greipl-Konstantinidis**. Begeistert zeigte sich auch Kabarettistin **Monika Gruber**. „Ich mag es modisch, muss in meinem Alter aber nicht mehr jedem Trend folgen.“

Nach der Modenschau erwartete die Gäste ein Menü von Sternekoch **Thomas Kellermann** im hoteleigenen



Tanja Ehrmann (li.) mit Christian Ehrmann (re.) und seiner Frau Saskia



Peter und Caterina Hubert mit Kinga Mathé (re.)

Fotos: Brauer/Nitschke für Bo Redley

Gourmetrestaurant Dichter. Sieben verschiedene Gerichte wurden serviert, darunter Te-

gernseer Saibling mit Sauerampfer und Rinderfilet mit Topinambur und Tomate. **AV**

BOTSCHAFT des Tages

VON ANTHONY HOPKINS

„Lass die Leute gehen, die noch nicht bereit sind, dich zu lieben. Das ist das Schwierigste, was du in deinem Leben tun musst, und es wird auch das Wichtigste sein. Es gibt Leute, die nicht in deinem Leben sein sollten, du wirst es merken. Das Wertvollste, was du in deinem Leben hast, ist deine Zeit und Energie, da beide begrenzt sind. Für was du deine Zeit und Energie investierst, wird deine Existenz definieren.“

